

	<p>Objekt: Pescennius Niger</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276691</p>
--	--

Beschreibung

Pescennius Niger (geb. zwischen 135 und 140 n. Chr.) diente unter Commodus als Befehlshaber im Militär. Zwischen 183 und 191 n. Chr. war er bereits einmal Suffektkonsul (d.h. nachgerückt) und seit 191 n. Chr. Provinzgouverneur in Syrien. Dort ließ er sich Mitte April 193 n. Chr. zum Augustus erheben. In der Mitte des Jahres wurde er zum Staatsfeind erklärt und erlitt mehrere Niederlagen gegen Septimius Severus, zuletzt Anfang 194 bei Issos in Kilikien. Ende April 194 n. Chr. wurde Pescennius Niger bei Antiochia gefangen genommen und hingerichtet.

Vorderseite: Kopf des Pescennius Niger mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Victoria geht mit einem Kranz in beiden Händen nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.40 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	193-194 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Gaius Pescennius Niger (135-194)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Münzenhandlung Adolph Hess
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Gaius Pescennius Niger (135-194)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- Auktion Numismatica Ars Classica 25 vom 25. Juni 2003 Nr. 502 (stempelgleich?). Vgl. RIC IV Nr. 81 (abweichende Aufschriftvarianten, Victoria mit Kranz und Palmzweig nach l.).